

Herzlich Willkommen im



Kindergarten St. Michael in Riedhausen!

---



**Kontakt:**

Katholischer Kindergarten St. Michael  
Kirchstraße 4  
88377 Riedhausen

Tel.: 07587 – 604 Fax: 8739030

[Kindergarten@riedhausen.de](mailto:Kindergarten@riedhausen.de)

[Kiga-leitung@riedhausen.de](mailto:Kiga-leitung@riedhausen.de)

[www.kindergarten-riedhausen.de](http://www.kindergarten-riedhausen.de)

## **Liebe Eltern!**

Wir heißen Sie und Ihr Kind bei uns im Kindergarten St. Michael herzlich willkommen.

Aller Anfang ist schwer und die neue Situation im Kindergarten stellt sich für alle Kinder auf verschiedene Weise dar.

Manche Kinder weinen, reden kaum, weigern sich zu essen oder mitzuspielen. Andere haben Angst, dass ihre Eltern sie nicht wieder abholen. Manche Kinder wollen erst gar nicht ihre Jacke oder Schuhe ausziehen. Andere kommen in den Kindergarten und fühlen sich gleich vom ersten Tag an richtig wohl.

Wir wollen so schnell wie möglich erreichen, dass auch Ihr Kind sich bei uns im Kindergarten wohl fühlt, seine Ängste verliert und uns als weitere Bezugspersonen akzeptiert.  
Wir unterstützen Ihr Kind, sich im Kindergarten zu integrieren.

Damit auch Sie als Eltern sich bei uns zurechtfinden, möchten wir Ihnen die wichtigsten Informationen über unsere Arbeit mit den Kindern und unsere Einrichtung mit auf den Weg geben.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!  
Das Kindergartenteam

### **...Wald Tage**

Auch die Umwelt- und Naturbegegnung soll bei uns im Kindergarten nicht zu kurz kommen. Deshalb gehen wir mehrmals im Jahr für ein paar Tage immer vormittags in den Wald. Ihr Kind lernt seine Umwelt und die Natur kennen.

Da an unserem Standort im Wald eine Holzhütte vorhanden ist, sind wir bestens versorgt und finden auch bei weniger gutem Wetter ein gemütliches und trockenes Plätzchen.

Für die Fahrt in den Wald werden Fahrgemeinschaften gebildet. Hierbei ist es wichtig, dass Sie sich frühzeitig in die aushängende Liste eintragen und Ihr Kind dann an diesem Tag einen Kindersitz mitbringt.

Infos zu den Waldtagen hängen zum Mitnehmen in unseren Infokästen.

### **...Wochenplan**

An unserer Info Wand im Eingangsbereich hängt unser Wochenplan.

Auf ihm können Sie Aktivitäten und Termine z.B. Sing-, Spiel- und Gesprächskreise, Turntage, Geburtstagsfeiern, Ausflüge ablesen.

Damit Sie auch Zuhause einen Überblick über Termine haben, finden sie auch in der Elternzeitung aktuelle Informationen.

### **Z wie...**

#### **...Zum Schluss**

Nun hoffen wir, dass wir Ihnen einen Einblick für den Kindergartenstart geben konnten und heißen Sie und Ihr/e Kind/er im Kindergarten St. Michael Riedhausen.

**Herzlich Willkommen.**

## A wie...

### ...Aller Anfang ist schwer

#### ...Auffanggruppe

Von 7:15 bis 8:15 Uhr kommen alle Kinder eine Gruppe.  
Um 9.00 Uhr nach dem Morgenkreis verteilen sich die Kinder in die Aktionsgruppen / Aktivität / Kreativität / Freispiel / Freies Vesper Küche

#### ...Allergien

Leidet Ihr Kind unter einer Allergie, teilen Sie uns dies bitte unbedingt mit. Nur so können wir angemessen handeln und reagieren.

#### ...Aufräumen

Wir legen Wert darauf, dass jedes Kind nach dem Spiel seine Spielsachen wieder aufräumt, sowohl im Gruppenraum als auch im Garten.

#### ...Aktivitäten

Finden sowohl gruppenspezifisch als auch altersspezifisch während der Freispielzeit statt. Sie orientieren sich am jeweiligen Thema und finden in der jeweiligen Aktionsgruppe statt

#### ...Aufsichtspflicht

Unsere Aufsichtspflicht beginnt bei der Übergabe bzw. der Begrüßung des Kindes und endet mit der Verabschiedung von der Erzieherin. Für den Weg nach Hause sind die Erziehungs-berechtigten verantwortlich.  
Bei Festen und Veranstaltungen liegt die Aufsichtspflicht grundsätzlich bei den Eltern.

#### ...Abholen

Die Abholzeit beginnt um 12:00 Uhr. Falls Sie Ihr Kind ausnahmsweise einmal vor 12:00 Uhr abholen möchten, lassen Sie uns dies bitte wissen, da Aktivitäten vorher stattfinden.

## ...Spielzeugtag

Kinder möchten gerne ihre Spielsachen und neuen Errungenschaften zeigen. Dafür haben wir vollstes Verständnis, um jedoch ein größeres Chaos mit fremdem Spielzeug zu vermeiden, haben wir ab und dann einen Spielzeugtag im Kindergarten. Der Termin wird bekannt gegeben. Jedes Kind ist für das mitgebrachte Spielzeug selbst verantwortlich. Der Kindergarten übernimmt keine Haftung.

## ...Sprache

Wir achten bei Ihrem Kind auf eine gute Sprachentwicklung. Fällt uns bei Ihrem Kind eine Sprachauffälligkeit auf, informieren wir Sie und versuchen diese, gegebenenfalls mit einer qualifizierten Person, zu beheben.

## ...Stuhlkreis

Im Morgenkreis begrüßen wir uns, spielen, singen und musizieren, sprechen über aktuelle Themen, Erlebnisse und Vorkommnisse.

## T wie...

### ...Termine

Die aktuellen Jahrestermine können Sie unserer Homepage entnehmen, sowie unserer aktuellen Elternzeitung oder beachten Sie bei Änderung von Terminen unsere Magnetwand im Eingangsbereich

### ...Turnen

Einmal in der Woche können wir in die Turnhalle der Grundschule gehen. An diesem Tag sollten die Kinder bequeme Kleidung tragen und Turnschuhe bzw. feste Hausschuhe dabei haben. (Turngruppen stehen an der Eltern Infowand)

## U wie...

### ...Umwelterziehung

Im Kindergarten achten wir darauf, unseren Müll sorgfältig zu trennen. Helfen auch Sie mit, den Müllberg klein zu halten, indem Sie Brotdosen oder ähnliches verwenden.

## V wie...

### ...Verabschiedung

Eine persönliche Verabschiedung ist uns wichtig. So wissen wir, dass sich Ihr Kind nun in Ihrer Obhut befindet und Sie ab jetzt die Aufsichtspflicht übernehmen.

### ...Maxinachmittag

Einmal in der Woche arbeiten wir speziell mit unseren zukünftigen "Erstklässlern", um sie noch intensiver auf die Anforderungen in der Schule vorzubereiten. Der Maxinachmittag findet immer am Dienstagnachmittag statt.

Vorschularbeiten bleiben bis zum Ende des Kindergartenjahres in der Einrichtung, können aber von den Eltern jederzeit eingesehen werden. Um erste Kontakte mit der Schule zu knüpfen, besucht uns eine Lehrerin der Grundschule, die Kooperationslehrerin. Auch Gegenbesuche in der Schule finden statt. Für diese Kooperation brauchen wir das Einverständnis der Eltern (Formular im Anmeldeheft).

## W wie...

### ...Wechselkleidung

Es kann immer mal „etwas daneben gehen“. Wir bitten Sie, Ihrem Kind Wechselkleidung mit in den Kindergarten zu geben. Für Notfälle haben wir ebenfalls einige Ersatzkleidungsstücke da.

### ...Wickeln

Im Wickelraum hat jedes Kind ein Fach, in dem sich seine Windeln und Feuchttücher befinden. Auch Wechselkleidung kann hier gelagert werden. Gehen Feuchttücher oder Windeln zur Neige, legen wir Ihnen eine Info ins Garderobenfach.

## Öffnungszeiten

### Regelgruppen

Montag bis Freitag  
7:15 Uhr – 12:30 Uhr

---

Dienstagnachmittag -  
Donnerstagnachmittag  
14:00 Uhr - 17:00 Uhr

### Ganztagesgruppe

Montag und Freitag  
7:15 Uhr – 13:00 Uhr

---

Dienstag bis Donnerstag  
7:15 Uhr – 17:00 Uhr

**Montagnachmittag findet unsere Teamsitzung statt.**

---

## Das Kindergartenstammteam

**Carin Renn** (Leitung der Einrichtung)  
(Sozialfachwirtin/Erzieherin/ Entspannungspädagogin)

**Christine Halder** (Erzieherin)  
**Simone Weinhardt** (Kinderpflegerin)  
**Julia Lorenz** (Erzieherin)  
**Dunja Fischbach-Sam** (Kinderpflegerin)  
**Anja Fieseler** (Erzieherin)  
**Monika Brielmaier** (Erzieherin)  
**Frauke Merschjann** (Kindheitspädagogin)

## Q wie...

### ...Qualität

Um eine hohe Qualität bieten zu können, bilden wir uns regelmäßig fort. Unser Kindergarten ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert.

## R wie...

### ...Regeln

Gewisse Regeln gehören zum Kindergartenalltag. Diese Regeln machen das "Zusammenleben" unter einem Dach erst möglich.

### ...Religiöse Erziehung

Religiöse Erziehung ist uns wichtig.

Bei unserer Planung orientieren wir uns an Festen wie Ostern, Pfingsten, St. Martin, Nikolaus und Weihnachten. Wir erarbeiten biblische Geschichten kindgerecht, auch Gebete gehören bei uns zum Kindergartenalltag.

Ein- bis zweimal im Jahr gestalten wir aktiv einen Gottesdienst mit Liedern, Fürbitten, Gebeten, Rollenspielen usw. mit.

Jeden Freitag findet eine gezielte religiöse Einheit statt. Einmal im Monat besucht uns Pfarrer Jeesson.

## S wie...

### ...Schulfruchtprogramm

Wir nehmen am Schulfruchtprogramm des Landes Baden-Württemberg teil. Regelmäßig bekommen wir gratis frisches Obst geliefert, das wir den Kindern täglich anbieten.

Informieren Sie uns bitte, wenn Ihr Kind einmal von einer anderen Person als normalerweise üblich abgeholt wird und geben Sie uns eine schriftliche Einverständniserklärung hierfür (Vordruck im Anmeldeheft).

**Bitte holen Sie Ihr Kind spätestens bis 17:00 Uhr ab.**

### ...Abholung in der Ganztagesgruppe

Abholzeit ist von 12:00 Uhr -12:30 Uhr und von 13:30 Uhr -17:00 Uhr.

Ist ein GT-Kind durchgehend im Kindergarten, kann es selbstverständlich nachmittags flexibel abgeholt werden. Geben Sie uns bitte vorher Bescheid, damit wir im Kiga sind und nicht z.B. einen Spaziergang machen.

### ...Alleine nach Hause gehen

Möchten Sie, dass Ihr Kind alleine vom Kindergarten nach Hause geht? Durch eine Einverständniserklärung mit der Unterschrift der Erziehungsberechtigten ist dies möglich. Einen Vordruck hierfür finden Sie im Anmeldeheft.

## B wie...

### ...Begrüßung

Die morgendliche persönliche Begrüßung ist uns sehr wichtig. Das Kind fühlt sich willkommen und die Trennung von den Eltern fällt leichter. Auch für uns ist sie von Bedeutung, wir können so immer überprüfen, welche Kinder anwesend sind.

Auch können wir so mit jedem Kind ein paar persönliche Worte sprechen.

### **...Bringzeit**

Für unsere Projekte, Aktivitäten und das Freispiel benötigen wir viel Zeit. Deshalb ist es uns ein Anliegen, dass ihr Kind bis spätestens 9:00Uhr im Kindergarten ist. Um 9:00Uhr wird die Eingangstür aus Sicherheitsgründen abgeschlossen.

### **...Beobachtung**

Jedes Kind, das den Kindergarten besucht, wird in regelmäßigen Abständen von den Erzieherinnen beobachtet. Die unterschiedlichen Beobachtungsergebnisse werden im Team ausgewertet und in einem Entwicklungsbogen festgehalten. Durch die gezielten Beobachtungen erfahren wir die individuellen Bedürfnisse, Interessen und Neigungen des Kindes, an denen sich unsere pädagogische Arbeit orientiert. Zusätzlich bilden die ausgewerteten Beobachtungen die Grundlage des Entwicklungsgesprächs.

### **...Basar**

Zweimal im Jahr veranstalten wir einen „Basar rund ums Kind“ in der Turnhalle. Wir bitten Sie, hierbei tatkräftig mitzuarbeiten, denn vom Gewinn können wir neues Spielmaterial für den Kindergarten anschaffen.

## **C wie...**

### **...Christliche Werte**

Wir leben und vermitteln Werte und Inhalte des christlichen Glaubens. Werte wie Helfen, Teilen, Rücksichtnahme und Toleranz sind uns wichtig.

## **N wie...**

### **...Nachmittage**

Am Dienstagnachmittag ist Maxinachmittag. Der Kindergarten ist für alle Kinder geöffnet. Am Mittwoch- und Donnerstagnachmittag ist Freispielmittag.

### **...Notfall**

Bitte teilen Sie uns immer Ihre aktuellen Telefonnummern mit, damit wir Sie im Notfall erreichen können.

## **P wie...**

### **...Portfolio**

Das Portfolio ist ein Ordner, in dem die Entwicklung des Kindes vom ersten Kindertag an dokumentiert wird. Werke des Kindes, Fotos von Schlüsselszenen und Projekten bilden eine sichtbare und persönliche Biographie.

Das Kind wird in die Gestaltung miteinbezogen.

Das Portfolio des eigenen Kindes kann angeschaut werden und wird im Gruppenzimmer aufbewahrt.

Bei Austritt aus dem Kindergarten bekommt das Kind sein Portfolio mit nach Hause.

Wir haben einheitliche Ordner mit Register und Folien angelegt.

Um die entstehenden Unkosten zu decken, bitten wir Sie, pro Kindergartenjahr einen Betrag von 5,00 Euro im Kindergarten zu bezahlen.

### **...Elternbeirat**

Er wird jedes Jahr von den Eltern gewählt und ist Bindeglied zwischen Elternhaus und Kindergarten. Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit.

### **...Elternzeitung**

Alle wichtigen Informationen, die unsere Arbeit im Laufe des Jahres betreffen, finden Sie in unserer Elternzeitung. Wir geben die Elternzeitung zu jedem neuen Thema heraus, so dass Sie immer die neuesten Informationen bekommen.

Bitte beachten Sie zusätzlich die Eltern-Info-Wand im Eingangsbereich. Flyer zu Erziehungshilfen, Infos vom Landratsamt, Ausflugstipps und weitere Infos finden Sie in unserem Wand-Broschüren-Halter.

### **...Elternabende**

Im Herbst jedes neuen Kindergartenjahres findet ein Elternabend statt. Programmpunkte sind unter anderem der Rückblick auf das vergangene Kindergartenjahr, Vorschau auf das laufende Kindergartenjahr, aktuelle Themen, die Elternbeiratswahl und verschiedene Informationen. Thematische Elternabende finden gemeinsam mit anderen Kindergärten aus der Umgebung statt.

### **...Elterngespräche**

Mindestens einmal im Jahr findet ein Elterngespräch statt, zu dem Sie von uns eingeladen werden. Grundlage des Gespräches ist der Entwicklungsbogen Ihres Kindes.

Sie können natürlich jederzeit zusätzliche Gespräche individuell mit den Erzieherinnen vereinbaren.

### **...Elternstammtisch**

Der Elternstammtisch wird in unregelmäßigen Abständen vom Elternbeirat veranstaltet und findet im „Rundhaus“ Riedhausen statt. Einladungen hierzu gibt der Elternbeirat an die Eltern heraus.

## **K wie...**

### **...Kennzeichnen**

Bitte kennzeichnen Sie persönliche Kleidungsstücke sowie Turnbeutel, Mützen und Taschen mit dem Namen Ihres Kindes. Beschriftete Dinge können dem Verlierer schnell wieder zurückgegeben werden.

### **...Kindergartentasche**

Wir empfehlen einen Kinderrucksack, am besten mit einem Brustgurt. So ist Ihr Kind auch an Waldtagen und Ausflügen gut ausgestattet.

### **...Kooperation**

Um jedes Kind optimal fördern zu können, arbeiten wir mit verschiedenen Institutionen zusammen, so wie Grundschule, Sprachschule, gegebenenfalls Beratungs- und Frühförderstellen. Für diese Zusammenarbeit benötigen wir eine Einverständnis-erklärung der Eltern. Dieses Formular befindet sich im Aufnahmeheft.

### **...Krankheit**

Wenn Ihr Kind an starkem Schnupfen oder Husten leidet, bitten wir Sie das Kind einige Tage zuhause zu lassen, um die anderen Kinder und uns nicht anzustecken.

Bei Fieber- und Durchfallerkrankungen muss das Kind mindestens einen Tag fieber- und durchfallfrei sein, bevor es wieder in den Kindergarten kommt. Ansteckende Krankheiten bitte melden. Ganztageskinder bitte bei Krankheit vom Essen abmelden.

### **...Kritik**

Für Kritik an unserer Arbeit sind wir offen und dankbar. Scheuen Sie sich nicht davor Kritik offen anzusprechen, damit wir darauf eingehen und entsprechend reagieren können.

## L wie...

### ...Lesen

Täglich bekommen die Maxi und mittleren Kinder ein Kapitel eines fortlaufenden Kinderbuches vorgelesen.

### ...Loslassen

Erst wenn Sie als Eltern davon überzeugt sind, dass Ihr Kind ab jetzt in den Kindergarten gehen soll und bei uns gut aufgehoben ist, kann sich Ihr Kind bei uns richtig wohl fühlen.

## M wie...

### ...Mittagessen

Für die Ganztageskinder bekommen wir vom Landgasthof „Hirschen“ in Ostrach täglich frisch zubereitetes Essen geliefert. Der Speiseplan hängt für die laufende Woche neben der roten Gruppentüre. Wir bitten Sie, Ihr Kind für feste Tage anzumelden. Benötigen Sie einmal an einem weiteren Tag ein Mittagessen bzw. nimmt Ihr Kind einmal nicht am Essen teil, können Sie dies mit einer Erzieherin klären.

Änderungen können bis 8.30 Uhr vorgenommen werden.

### ...Mittagsruhe

Wir bitten Sie, in der Zeit zwischen 12.30 und 13.30 Uhr nicht in den Kindergarten zu kommen und nicht anzurufen. In dieser Zeit ruhen bzw. schlafen die Kinder.

## D wie...

### ...Draußen

Da wir so gut wie jeden Tag und bei jedem Wetter ins Freie gehen, sollte Ihr Kind immer dem Wetter entsprechend angezogen sein. Die Kleidung sollte auch mal schmutzig werden dürfen. Bitte geben Sie Ihrem Kind Gummistiefel und eine Matschhose mit in den Kindergarten. Bitte ziehen Sie ihrem Kind im Sommer als Hitzeschutz eine Mütze und im Winter Schal, Mütze und Handschuhe an.

## E wie...

### ...Eingewöhnung

Die Eingewöhnungsphase verläuft bei jedem Kind unterschiedlich. In dieser Zeit ist eine Erzieherin vor allem für dieses eine neue Kind da.

### ... Entspannung / Traumreisen

Regelmäßig bieten wir für die Maxis und mittleren Kinder Traumreisen zur Entspannung an.

### ...Essen in der Ganztagesbetreuung

Bitte richten Sie Ihrem Kind zwei Vesperdosen und kennzeichnen Sie diese jeweils für vor- und nachmittags. Wir bitten Sie, für nachmittags keine verderblichen Lebensmittel mitzugeben.

Für die Kinder bieten wir Mittagessen an. Genaueres finden Sie unter diesem Stichwort.

### ...Elternarbeit

Die Zusammenarbeit und das Gespräch mit den Eltern sind uns sehr wichtig. Der regelmäßige Kontakt zu den Eltern und das Wissen über die aktuelle häusliche Situation helfen uns dabei, Ihr Kind besser kennen und verstehen zu lernen und darauf einzugehen.

Die verschiedenen Feste und Veranstaltungen im Kindergarten bieten die Möglichkeit zum Gespräch und zum gegenseitigen Kennen lernen.

Wir wünschen uns deshalb, und vor allem im Interesse Ihres Kindes, eine gute



und anregende Zusammenarbeit.

### **...Feste**

Kleinere und größere Feste kehren bei uns regelmäßig wieder.  
z.B.: Geburtstage, Nikolaus, Weihnachten, Sommerfest, ....

### **...Freispiel**

Das Freispiel ist ein wichtiger Teil im Tagesablauf.  
Während dieser Zeit haben die Kinder die Möglichkeit das Spielmaterial und den Spielpartner frei zu wählen.  
Die Spieldauer sowie den Spielinhalt bestimmen die Kinder ebenfalls selbst. Mit Spielanregungen unterstützen wir die Kinder, Eigeninitiative und Selbstständigkeit zu entwickeln.  
Diese Freispielphase ist für uns sehr wichtig, um mit den Kindern zu spielen, Bilderbücher vorzulesen, mit den Kindern zu malen und zu basteln und sie in verschiedenen Situationen zu beobachten.

### **...Frühstück**

In unserem Kindergarten praktizieren wir ein "Freies Frühstück". Um gut in den Tag zu kommen, sollte jedes Kind mit einem ausgewogenen Frühstück starten.  
Wir legen großen Wert auf vollwertiges Essen. Deshalb sind bei uns im Kindergarten Süßigkeiten, auch Nutella und ähnliches, nicht erwünscht. Wir bitten Sie, Ihrem Kind abwechslungsreiches und gesundes Essen mitzugeben.

## **G wie...**

### **...Garderobe**

Jedes Kind hat einen festen Platz, an dem Haus- und Turnschuhe, Jacken, Matschkleidung, Mützen usw. gelagert werden. Auch Elterninfos legen wir in das obere Fach Ihres Kindes.

### **...Geburtstag**

Es ist für jedes Kind wichtig, seinen Geburtstag im Kindergarten zu feiern. Die Geburtstagsfeier findet im Morgenkreis statt, dabei erhält das Kind auch ein Geschenk vom Kindergarten. Allerdings gibt es im Anschluss danach kein Essen wie Kuchen, Brezeln, etc. ...die Kinder vermissen aber diesbezüglich auch nichts.

### **...Getränke**

Den Kindern stehen Saftschorle und Mineralwasser, im Winter auch Tee, frei zur Verfügung. Wir bitten Sie deshalb keine weiteren Getränke mit in den Kindergarten zu geben.

### **...Gespräche**

Wir führen mit den Kindern regelmäßig Gespräche, sowohl im Stuhlkreis als auch im Freispiel. Es ist uns wichtig, dass die Kinder ihre Interessen äußern, mitentscheiden und erzählen können, was sie beschäftigt. Dadurch wird die Sprachentwicklung gefördert, ebenso lernen sie Sozialkompetenzen wie Mitbestimmung, Demokratie-verständnis und Gesprächsregeln.

### **...Gartentor**

Bitte schließen Sie es immer, damit gewährleistet ist, dass kein Kind hinaus kann.

## **H wie...**

### **...Hausschuhe**

Bitte geben Sie Ihrem Kind geschlossene Hausschuhe mit in den Kindergarten, die ihm Halt geben und die rutschfest sind. Diese Hausschuhe können dann auch die Turnschuhe ersetzen.

### **...Händewaschen**

Hygiene ist uns wichtig. Wir leiten die Kinder dazu an, nach dem Toilettengang und vor dem Essen die Hände zu waschen.

### **...Hospitation**

Gerne dürfen Sie im Kindergarten hospitieren. Sprechen Sie den Termin bitte mit der jeweiligen Erzieherin ab.

## **I wie...**

### **...Informationen**

Aktuelle Informationen rund um den Kindergarten finden Sie an unserer Infowand im Eingangsbereich, sowie an den Infowänden neben den Gruppentüren.

## **J wie...**

### **...Jahreskreis**

Wir orientieren uns in unserer Arbeit nach dem Jahreskreis. So lernen die Kinder den Jahresablauf mit Jahreszeiten, Monaten und den zugehörigen Festen kennen.

### **...Elternmitarbeit**

Wir freuen uns, wenn Sie mit den Kindern backen, in der Vorlesewoche einen Morgen übernehmen oder sonstige Ideen haben, wie Sie sich in den Kindergartenalltag einbringen können.

Ohne Fahrdienste, die von Eltern übernommen werden, könnten wir viele Aktionen nicht anbieten.

### **...Entschuldigung**

Sollte Ihr Kind einmal krank sein oder aus einem anderen Grund den Kindergarten nicht besuchen, bitten wir Sie, Ihr Kind zu entschuldigen.

Lassen Sie uns auch wissen, wenn Ihr Kind an einem besonderen Ereignis, wie Kindergartenfest, Gottesdienst usw. nicht teilnehmen kann.

## **F wie...**

### **...Faustlos**

ist ein Programm, das wir regelmäßig durchführen.

Ziel ist es, die Kinder in ihren Fähigkeiten zu fördern, die Gefühle anderer zu erkennen, sich in andere hineinzufühlen und empathisch (feinfühlig) auf andere zu reagieren.

### **...Fahrzeuge**

Generell tragen die Eltern die Verantwortung für den Hin- und Rückweg ihrer Kinder zum Kindergarten.

Für eine sichere Verkehrsteilnahme mit dem Fahrrad oder anderem Kinderfahrzeug sind eine Vielzahl von Kenntnissen und Fähigkeiten erforderlich, die das Leistungsvermögen von Kindergartenkindern übersteigen. Deshalb darf das Kind mit Fahrzeug nur in Begleitung von Erwachsenen nach Hause gehen. Holen größere Geschwister ein Kind ab, geht das Kind ohne Fahrzeug zu Fuß nach Hause.

